NORDWESTDEUTSCHES Fahrpferde-Championat

Der ostwestfälische Fahrclub Zwölf Eichen war Gastgeber des neuen Championats für junge Fahrpferde. Über die ersten Siegerschärpen freuten sich Heinz Künstler mit Florence und Daniel Müller mit Ploeg Salvador.

Saskia Oskamp aus Wettringen wurde mit Nottingham WE Dritte bei den sechs- und siebenjährigen Fahrpferden.

Daniel Müller vom RFV Lützow Schuckenbaum siegte mit Welsh B-Pony Ploeg Salvador im Klassement der Sechs- und Siebenjährigen.

Fotos: M. Fahnemann

Heinz Künstler gewann mit der Westfalenstute Florence das Campionat der Vier- und Fünfjährigen.

Ein Herzensprojekt zur Förderung junger Fahrpferde und Fahrponys hat sich Ende Juli realisiert. Organisiert und ausgerichtet vom Fahrclub Zwölf Eichen in Stemwede fand mit Unterstützung des Deutschen Reiter- und Fahrerverbandes die Premiere des neuen Championats statt.

Ausgeschrieben war es für vier- und fünfjährige Fahrpferde und Fahrponys im Rahmen einer Wertung aus zwei Eignungsprüfungen der Klasse A, für sechs- und siebenjährige Fahrpferde und Fahrponys bildeten das Kegelfahren mit Geländehindernissen und eine Eignungsprüfung – beides in der Klasse M – die Grundlage.

Für Gespanne aus den Landespferdesportverbänden Hannover, Rheinland, Weser-Ems und Westfalen ergaben sich dann aus einer gesonderten kombinierten Wertung die Sieger in den ersten Nordwestdeutschen Fahrpferde-Championaten.

Heinz Künstler von der RG Hübeck-Grefrath (Rheinland) freute sich über die Siegerschärpe im Nordwestdeutschen Championat der vier- bis fünfjährigen Fahrpferde, Klasse A, für Pferde und Ponys, das er mit seiner fünfjährigen Westfalenstute Florence von For Gold-Araconit errungen hatte. In den beiden Eignungsprüfungen hatte das Gespann die Noten 7,72 und 7,36 erhalten. Einschließlich des Quotienten 1,3 für die zweite Prüfung ergab das insgesamt 17,29.

Zweite wurde Anja Sander vom RV Lippe-Bruch-Gahlen (Rheinland) mit Nacho Moon de Luxe HF vor dem drittplatzierten Stefan Fründt vom FuPSV Martfeld (Hannover) mit Eine Hübsche ME. Beste Westfälin war auf Platz sechs Doris Veltel vom RV St. Martin Greven-Bockholt mit Dondi White AT. Sechs Gespanne hatten insgesamt an der Prüfung teilgenommen.

Im Nordwestdeutschen Championat der sechs- bis siebenjährigen Fahrpferde Klasse M für Pferde und Ponys, siegte Daniel Müller vom RFV Lützow Schuckenbaum (Westfalen) mit seinem Welsh B-Pony Ploeg Salvador. Die Noten dieses Zukunftsgespanns: 6,92 und 8,83, zusammen 17,83 Punkte. Dominik Lübbeke vom RV Vorhelm Schäringer Feld wurde mit dem NRW Landbeschäler Litus von Licosto-Rockwell (Z.: ZG Klein & Mömesheim, Hennef) Zweiter. Dritte war Saskia Oskamp vom Fahr- und RV Wettringen mit Nottingham WE. Zwölf Gespanne hatten insgesamt an der Prüfung teilgenommen.

Mitinitiator Rolf Schettler, Vorsitzender der Fachgruppe Fahren im Deutschen Reiter- und Fahrerverband, freute sich über die gelungene Premiere und lobte die hervorragenden Rahmenbedingungen.

Pferdesportverband Westfalen